

Einladung zum Vortrag

JET WEB: Zur Entwicklungsgeschichte der Turbojet-Triebwerke 1920–1950 - Episoden und Meilensteine

Prof. Dr.-Ing. Dietrich Eckardt



Datum: 18. April 2024

Zeit: 17.30 Uhr

Ort ETH Zürich Maschinenlabor ML F39

Der Autor stellt in diesem technikgeschichtlichen Vortrag auszugsweise seine Buch-Neuerscheinung vor. Insbesondere werden zwischen 1920 und 1950 innerhalb des Länderdreiecks Deutschland, Großbritannien (USA) und der Schweiz auch heute noch weitgehend unbekannt, wichtige Beiträge der Firma Brown Boveri & Cie. zur Entwicklung von Turbo-Strahltriebwerken in einem – und daher der Titel - länderübergreifenden Ingenieur-Netzwerk beschrieben, die sich nach Kriegsende rasch zum inzwischen weltumspannenden Luftverkehr weiterentwickelt haben. Aus einer Fülle von Einzelgeschichten werden vier für die Gesamtentwicklung entscheidende Episoden ausgewählt:

Wie Ludwig Prandtl 1903 England auf den Gasturbinen-Entwicklungsweg brachte, wie 1932 eine Patentanmeldung der BBC Baden deutsche Verdichter-Entwicklungen nachhaltig störte, wie 1937 in Berlin durch die wissenschaftliche Ausbildung eines jungen 'Flugbaumeisters' die Weichen für eine erfolgreiche Turbojet-Entwicklung gestellt wurden, und wie schließlich kurz vor Kriegsende für das BMW 003 C/D Triebwerk bei BBC Mannheim der bis dahin beste Axialverdichter entstand. Ein speziell auch für die Schweizer Luftwaffe entscheidender Meilenstein, mit ihrer langjährigen Tradition im Einsatz von *MIRAGE*- Strahlflugzeugen, und deren aus den BMW-Vorgängern abgeleiteten *ATAR*-Triebwerken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Jürg Wildi, Präsident